



Jahresbericht 2026/2027 Leiter Junioren

Kinderfussball

Im August 2026 hat Pascal Bürgy die Leitung der G-Junioren übernommen. Gleich zu Saisonbeginn haben sich zahlreiche neue Kinder den Bambini angeschlossen. So viele, dass bereits am zweiten Turnierwochenende mit drei Teams angetreten werden konnte.

Das neue Trainerteam mit Lars Zulliger, Cédric Chatton und Luc Bommeli startete erneut mit drei Turnierteams in die Saison der F-Junioren. Anders als in der Vorsaison, starteten wir direkt in zwei unterschiedlichen Stärkeklassen. Bereits im Herbst, stellte das F zudem an mehreren Turnieren ein Team in der ersten Stärkeklasse.

Für die Rückrunde meldeten wir zwei Teams in der 2. Stärkeklasse und ein Team in der 3. Stärkeklasse. Bei genügend Anmeldungen kam zusätzlich ein Team in der 1. Stärkeklasse dazu. Dank des gemeinsamen Pooltrainings konnten die Kinder je nach Entwicklungsstand passend eingesetzt werden. Organisatorisch war das mit zeitweise vier Teams an verschiedenen Orten anspruchsvoll. Ohne die Unterstützung der Eltern sowie von Martin Schmutz und Luc Bommeli wäre das kaum möglich gewesen. Dafür ein grosses Dankeschön.

Die Entwicklung der Kinder war mit dieser Aufteilung sehr erfreulich. Gegen Ende der Saison konnten wir auf allen Stufen gute und ausgeglichene Turniere bestreiten. Ein schönes Beispiel war das letzte Turnier unseres Teams in der 1. Stärkeklasse mit sechs Siegen und einem Unentschieden. Darauf dürfen die Kinder stolz sein.

Bei den E Junioren starteten wir mit zwei unabhängigen Teams, jeweils mit eigenen Trainingszeiten und Turnierteams. Bald zeigte sich, dass es schwierig war, an jedem Turnier genügend Spieler aufzubieten. Deshalb stellten wir auch hier auf das bereits bei den F Junioren bewährte Pooltraining um. Mit Manuel Bühler und Yuma Schönenberger konnten wir zudem zwei 14/18 Coaches gewinnen, die das Trainerteam im Frühling unterstützten. Die neue Organisation bewährte sich und wir konnten alle Turniere ohne Spielermangel bestreiten. Besonders schön war, dass an einzelnen Turnieren bereits F Junioren integriert werden konnten. Ein grosses Dankeschön an Sebastian Meyer, Michael Leuenberger, Kay Jackel und André Wegmüller, die diese Umstellung sehr gut mitgetragen haben. Michu Leuenberger verlässt uns als Coach und übernimmt eine neue Aufgabe bei den Fördertrainings des FC Thun. Danke Michu für deine tolle Arbeit. Wir wünschen dir viel Freude und Erfolg bei deiner neuen Aufgabe.

14/18 Coaches

Ein besonderer Dank geht auch an unsere 14/18 Coaches Siri Egli, Yuma Schönenberger und Manuel Bühler. Sie unterstützten unsere Trainerinnen und Trainer regelmässig in den Trainings und teilweise auch an Turnieren. Dabei übernahmen sie bereits viel Verantwortung und wurden für die jüngeren Junioren zu wertvollen Bezugspersonen. Besonders schön ist die Freude der Kids, mit ihren Vorbildern aus den höheren Juniorenstufen zusammenzuarbeiten. Vielen Dank euch drei für euren grossen Einsatz.

Im Frühling hat Anja Bürgi die Leitung des KiFu Bereichs übernommen und einen Kurs zur KiFu Leitung besucht. Aus diesem Kurs brachte sie viele wertvolle Inputs mit, die bereits in unsere Trainingsgestaltung, die Turnierorganisation und die weitere Entwicklung im Verein eingeflossen sind. Mit viel Engagement hat sie seither zahlreiche Turniere geplant und erfolgreich durchgeführt. Für diese grosse Arbeit und ihren Einsatz für unseren Kinderfussball möchte ich Anja ganz herzlich danken.

Kleiner Ausblick auf die Ausbildungsplanung im KiFu

Auf die neue Saison 2026/27 haben wir im KiFu Bereich eine konkrete Halbjahresplanung für die Trainings eingeführt. Seit Saisonbeginn trainieren alle KiFu Stufen im Pooltraining nach dem gleichen Grundmuster und orientieren sich am Ausbildungsverständnis des SFV. Die Planung gibt den Coaches einen gemeinsamen roten Faden, unterstützt eine einheitliche und altersgerechte Ausbildung und erleichtert den Austausch im Trainerteam. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv und wir möchten diesen Weg weiterentwickeln.

Junioren Fussball

Im JuFu Bereich war ich selber erst ab diesem Frühling näher dabei. Trotzdem möchte ich euch einen kurzen Einblick in die Entwicklung der Stufen D7 bis B geben.

Die D7 Junioren spielten in ihrer noch relativ neuen Kategorie eine abwechslungsreiche Saison mit klaren Siegen, aber auch deutlichen Niederlagen. Resultate wie das 19:2 gegen Zollikofen oder das 12:4 gegen Sternenberg zeigen, wie gross die Unterschiede innerhalb derselben Stärkeklasse teilweise noch sind. Eine offizielle Tabelle gibt es auf dieser Stufe nicht. Das Trainerteam mit Tom Stierli und Lars Streit bereitete die Kinder, von denen viele erstmals im JuFu Bereich spielten, sehr gut auf ihre Einsätze vor. Vielen Dank euch beiden.

Beim D9 war neben den guten Auftritten in der Meisterschaft vor allem der Berner Cup ein Höhepunkt. Nach Siegen gegen Kirchberg und Bosporus sowie einem Erfolg im Penaltyschiessen gegen die Seeland Girls erreichte das Team den Achtelfinal. Dort war gegen den deutlich stärker eingestufteten FC Bern leider Endstation. Vielen Dank an Daniel Ulmann und Sarah Schmidlin für die Betreuung des Teams. Daniel zog sich Ende der Saison zurück, um dem Schwingen wieder mehr Zeit zu widmen. Vielen Dank für eure Arbeit, Sarah und Dänu.

Die C Junioren trafen gleich zu Saisonbeginn im Berner Cup auf Breitenrain aus der Promotion und mussten eine deutliche Lehrstunde hinnehmen. Nachdem die C Junioren in der Vorsaison den Verbleib in der 1. Stärkeklasse sichern konnten, verlief die Herbstrunde noch wechselhaft. Mit Rang 8 von 11 konnte die Stärkeklasse erneut gehalten werden. Im Frühling zeigte das Team dann eine starke Reaktion und schloss die Runde mit 16 Punkten auf dem hervorragenden 4. Rang ab. Ein grosser Dank geht an das Trainerteam mit Sven und Joël.

Die neu geformten B Junioren, betreut von Roland Schöneberger und Gianni Andreoli, hatten wegen Personalsorgen nicht immer einfache Voraussetzungen. Trotzdem konnten alle Meisterschaftsspiele durchgeführt werden. Nach einem soliden 6. Rang in der Herbstrunde zeigte die Mannschaft im Frühling nochmals eine klare Steigerung. Mit vier Siegen aus sieben Spielen, 29 erzielten Toren und Rang 4 in der 2. Stärkeklasse gelang ein sehr erfreulicher Saisonabschluss. Besonders erwähnenswert ist dabei das 1:1 gegen den späteren Aufsteiger FC Wyler Bern. Gerzensee war damit das einzige Team der Gruppe, das dem Gruppensieger Punkte abnehmen konnte. Vielen Dank an Roland und Gianni für euren grossen Einsatz über die ganze Saison.

Zusammenarbeit mit dem SV Kaufdorf

Im Frühling konnten wir die Zusammenarbeit mit dem SV Kaufdorf wieder verstärken. Gerade in Kategorien mit einem knappen Kader hat sich der Austausch bereits bewährt. Wir unterstützen uns gegenseitig mit Spielern, sichern damit den Spielbetrieb und ermöglichen möglichst vielen Junioren regelmässige Spielzeit. Diese Zusammenarbeit möchten wir auch in Zukunft weiter pflegen.

Mädchenfussball

Besonders erwähnenswert ist auch unsere neue Trainingsgruppe für Mädchen. Trainiert werden die Mädchen von Anja Bürgi und Fabienne Krebs, unterstützt von Siri Egli als 14/18 Coach. Wir stehen noch am Anfang und hoffen, dass die Gruppe weiter wächst und künftig auch ein eigener Spielbetrieb möglich wird. Falls ihr motivierte Mädchen zwischen 5 und 12 Jahren kennt, macht gerne Werbung für unsere Girls Truppe.

Zum Schluss

Wenn ich auf die Saison zurückblicke, bleibt mir vor allem die Entwicklung in allen Altersstufen in Erinnerung. Neue Teams wurden aufgebaut, Trainingsstrukturen angepasst und viele Trainerinnen, Trainer, 14/18 Coaches und Eltern haben mit grossem Einsatz zu einem funktionierenden Spielbetrieb beigetragen. Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken.

Ich danke euch fürs Zuhören und wünsche euch allen eine erfolgreiche neue Saison!